

2. Januar 2002

Intensive Vorarbeiten zur Dokumentation Eisenstraße

Aktionsgruppe „Regionales Wissen“ betreibt Schlüsselprojekt

Nach dem offiziellen Start der LEADER PLUS-Aktivitäten des Vereines Niederösterreichische Eisenstraße werden innerhalb der fünf Aktionsgruppen für Freizeitwirtschaft, Naturparke, Metallgestaltung im öffentlichen Raum, Landwirtschaft/Gewerbe und Regionales Wissen laufend Ideen gesammelt und bis zur möglichen Umsetzung der Projekte geführt. Wichtigstes Projekt in der Aktionsgruppe Regionales Wissen ist die Dokumentation Eisenstraße, an der bereits seit geraumer Zeit intensiv gearbeitet wird.

Kürzlich haben sich führende Vertreter der Museen, Archive und Bibliotheken sowie der Natur- und Volkskunde dieses Raumes in Ybbsitz getroffen, um erste konkrete Vorhaben dieses Schlüsselprojektes zu besprechen. Die Dokumentation Eisenstraße soll aus einem Organisationsbüro, maximal drei Servicestellen sowie einem internet- und datenbankbasierten Teil bestehen. Für die Umsetzung ist ein Lenkungsteam verantwortlich. Ein Koordinator soll technische und betriebliche Sachkenntnis einbringen, um eine regionale Marke mit zentraler Bedeutung im kulturellen, gesellschaftlichen und wissenschaftlichen Bereich zu schaffen.

Nähere Informationen beim Kulturpark Eisenstraße-Ötscherland unter der Telefonnummer 07443/866 00 bzw. per e-mail unter presse@eisenstrasse.or.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at